

**Die Seifenkarte.**

Von gut informierter Seite wurde einem unserer Mitarbeiter über die bevorstehende Einführung der Seifenkarte u. a. folgendes mitgeteilt: Für die Verteilung der Seifenorräte und die Einführung der Seifenkarte kommt lediglich der Kriegsverband der Del- und Fettindustrie in Betracht und nicht wie gestern irrtümlich in einem Wiener Blatte zu lesen war, die Del- und Fettzentrale. Diese hat lediglich für den Ankauf des Rohmaterials zu sorgen. Die Einführung der Seifenkarte dürfte in ungefähr vier Wochen in Kraft treten. Ueber das Quantum, das zur Verteilung gelangt, kann ich gegenwärtig noch nichts sagen. Sicher ist, daß die Seifenkarte jederzeit und überall eingelöst werden wird, und sämtliche Maßnahmen in einem Sinne getroffen werden, daß aller Hamsterei und Preistreiberei damit ein für allemal Einhalt geboten erscheint. Mit der Ausarbeitung der Bestimmungen über die Seifenkarte ist der Kriegsverband der Del- und Fettindustrie seit Monaten beschäftigt. Der Entwurf geht seiner Vollenbung entgegen. Die Seifenkarte wird in Verbindung mit einer Waschpulverkarte stehen. Die Preise sollen so niedrig als möglich angesetzt werden. Die vorhandene Menge an gewöhnlicher und Toiletteseife ist mangels jedes Importes begreiflicherweise ziemlich gering, immerhin wird, wie erwähnt, dafür Sorge getragen werden, daß die Seifen- und Waschpulverkarte jederzeit voll honoriert werde. Durch die Einführung der Seifenkarte soll auch der mehrfachen Versorgung, die durch die Zugehörigkeit zu mehreren Konsumentenorganisationen bisher ermöglicht war, ein Ende bereitet werden. Die letzte Entscheidung über die Einführung der Seifenkarte liegt beim Handelsministerium. In Ungarn ist die Seifenkarte schon seit mehreren Monaten in Geltung.